



Berufskunde für Sek I und II

## Das will ich werden: Fotofachfrau EFZ

Berufsbilder aus der Schweiz (75)

14:15 Minuten

### Zusammenfassung

Christina Brun macht die Ausbildung zur Fotofachfrau. Jetzt, im zweiten Lehrjahr, arbeitet sie bereits selbständig. Sie macht Werbeaufnahmen, führt Fotoshootings durch und bearbeitet Fotos. Kreativität, technisches Verständnis und ein Blick für Ästhetik sind Talente, die sie für diesen Beruf braucht. In ihrer Freizeit fotografiert Christina ihren Freund beim Skaten und spielt gerne Saxofon.

### Didaktik

Dieser Film eignet sich für die Berufskunde mit der ganzen Klasse. Die Fragen auf dem Beobachtungsblatt bieten Anlass zu Diskussionen. Dieser Austausch innerhalb der Klasse über ein Berufsbild ist wichtig für die Berufswahl jedes einzelnen. Wenn die SchülerInnen bereits Erfahrung mit anderen «Berufsbildern» gesammelt haben, können sie individuell mit dem E-Learning-Angebot arbeiten.

### Lernziele

Die SchülerInnen ...

1. erhalten einen Einblick in den Alltag einer Fotofachfrau.
2. lernen die Voraussetzungen kennen, die angehende Fotofachleute erfüllen müssen.
3. erstellen gegenseitig Bewerbungsfotos und vergleichen diese mit Profifotos aus dem Fachgeschäft.
4. begutachten verschiedene Layouts von Lebensläufen und diskutieren deren Vor- und Nachteile.
5. erstellen einen tabellarischen Lebenslauf und fügen ein Bewerbungsfoto ein.

### Lektionenskizze

Die Lektionenskizze umfasst drei Lektionen. Am Ende der siebten Klasse passen diese Lektionen am besten in den Unterricht. Denn mit Beginn der achten Klasse erstellen die SchülerInnen einen Lebenslauf für Schnupperlehren und Bewerbungen.

#### Lektion 1

1. Die SchülerInnen schauen gemeinsam den Film «Fotofachfrau EFZ» an. (15 Minuten)
2. Die SchülerInnen halten an der Wandtafel mit einem Mindmap die Inhalte des Beitrages fest. (9 Minuten)
3. Der Lehrer teilt die Klasse in Tandems ein. (1 Minute)
4. Mit Hilfe des Mindmaps beantworten die Tandems ausführlich die Fragen auf dem Beobachtungsblatt. (10 Minuten)
5. Die SchülerInnen lösen das Online-Kreuzworträtsel und spielen das Online-Power-Memory. (10 Minuten)
6. Hausaufgaben: Erstens lassen die SchülerInnen in einem Fotofachgeschäft professionelle Bewerbungsfotos von sich machen. Zweitens fotografieren sie sich auch gegenseitig. Sie bringen sowohl die Profi- wie die Amateurfotos mit zur Schule, wenn möglich digital.

**Das will ich werden: Fotofachfrau EFZ****Lektion 2**

7. Die Klasse bespricht die Antworten auf dem Beobachtungsblatt. (10 Minuten)
8. Die SchülerInnen vergleichen die Qualität der mitgebrachten Bilder und besprechen deren Wirkung auf verschiedene Betrachter. (10 Minuten)
9. Die Klasse schaut via Beamer drei unterschiedliche Layouts von Lebensläufen an und bespricht ihre Eindrücke. (10 Minuten)
10. Die SchülerInnen erstellen ihren Lebenslauf mit einem Textverarbeitungsprogramm am PC. (15 Minuten)

**Lektion 3**

11. In Tandems begutachten die SchülerInnen die erstellten Lebensläufe, kritisieren, geben Tipps, verbessern. (20 Minuten)
12. Die SchülerInnen entscheiden sich für eines ihrer Bilder und begründen die Wahl. Sie berücksichtigen dabei die Erkenntnisse aus Punkt 8. (3 Minuten)
13. Der Lehrer zeigt, wie die SchülerInnen das Bild ins Dokument einfügen können. (2 Minuten)
14. Die SchülerInnen fügen ihr ausgewähltes Bild in den Lebenslauf ein und besprechen ihn mit einem neuen Tandempartner. (10 Minuten)
15. Die SchülerInnen drucken ihre Lebensläufe aus und heften sie an die Wandtafel. (5 Minuten)
16. Welche Layouts erzielen eine ansprechende Wirkung? (5 Minuten)

**Weiterführende Ideen**

1. Wenn die Klasse das Thema der Bildbearbeitung weiterverfolgen will, so bietet sich das Fach «Bildnerisches Gestalten» an. Stilleben werden arrangiert und fotografiert. Die Fotos werden bearbeitet und zusammen mit dem Stilleben ausgestellt.
2. Die Klasse kann einen Fotoparcours zum Schulhaus und Schulgelände erstellen. Detailaufnahmen, zum Beispiel die Türklinke am Eingang oder eine markante Schweissstelle eines Spielplatzgerätes, müssen von den SchülerInnen dem Areal zugewiesen werden. Das kann mittels einer Karte oder einer Übersichtsaufnahme des ganzen Areals realisiert werden.

**Bemerkungen**

Es empfiehlt sich, die Lektionenreihe zum Film «Fotofachfrau» gegen Ende des siebten Schuljahres einzusetzen. Erstens, weil sich die SchülerInnen dann bald für Schnupperlehren und später Lehrstellen bewerben müssen. Und zweitens, weil das Foto im Lebenslauf möglichst aktuell sein soll.

Die SchülerInnen sollen Passbilder von sich in einem Fachgeschäft anfertigen lassen. Es ist von Vorteil, wenn die Lehrperson mit einem Fachgeschäft vorgängig Termine vereinbart oder in abgelegenen Gebieten den Fotografen ins Schulhaus bestellt. Da in diesem Fall Kosten entstehen, sind die Eltern frühzeitig zu informieren.

Die SchülerInnen erhalten im Unterricht auch die Gelegenheit, professionelle Fotos mit selbst geknipsten Bildern zu vergleichen.

**Das will ich werden: Fotofachfrau EFZ**

**Links**

[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

Das Portal für Berufswahl, Studium und Laufbahnfragen

[www.feelok.ch/de\\_CH/jugendliche/themen/arbeit/arbeit.cfm](http://www.feelok.ch/de_CH/jugendliche/themen/arbeit/arbeit.cfm)

Facheinheit der schweizerischen Gesundheitsstiftung RADIX in Zusammenarbeit mit der Universität Zürich. Themen zu:

- Den richtigen Beruf finden
- Eine Lehrstelle suchen
- Test «Ärger im Job»
- Wenn es nicht rund läuft ...
- Sexuelle Belästigung
- Abwechslung, Entspannung
- Deine Rechte und Pflichten
- Sich im Job wohl fühlen
- Hilfe bei Problemen
- Interessenkompass von Erwin Egloff

[www.berufsmessezuerich.ch](http://www.berufsmessezuerich.ch)

Messe für die Berufswahl und -information. Einblick in über 240 Lehrberufe und Schulangebote sowie Weiterbildungsangebote

[www.berufswahltagbuch.ch](http://www.berufswahltagbuch.ch)

Lehr- und Arbeitsmittel zur Berufswahlvorbereitung. Wird laufend weiterentwickelt und basiert auf der Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und SchülerInnen aller Oberstufenniveaus

<http://sdbb.ch/dyn/2031.asp>

Dienstleistungszentrum Berufsbildung, Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB. Die Institution der kantonalen Erziehungsdirektion EDK bietet ausführliche Informationen rund um die Berufswahl.

[www.treffpunkt-arbeit.ch/jobsuche/bewerbungstipps](http://www.treffpunkt-arbeit.ch/jobsuche/bewerbungstipps)

Website vom Staatssekretariat für Wirtschaft SECO mit diversen Broschüren rund um die Bewerbung